

Bericht
über die Sitzung der Gemeindevertretung am 16.12.2019

Bürgeranfragen

Eine von den Anwohnern an der L21 am Ortsausgang Richtung Brenner verfassten Anfrage bzw. Anregung bezüglich Straßenbeleuchtung und Sicherheit auf diesem Abschnitt wird zur Kenntnis gebracht.

Als Lösungsansatz werden folgende Schritte skizziert: Abklärung mit der Landesstraßenverwaltung bezüglich Anforderungen an die Beleuchtung (Installation einer Gehwegbeleuchtung ohne Gehsteig fraglich) bzw. längerfristige Planung eines Gehsteiges samt Beleuchtung im Rahmen des Mobilitäts- und Straßenkonzeptes.

Berichte des Bürgermeisters

__Der Kathrinetag war trotz des Wochentages Montag und vorausgegangener Diskussion zur Verlegung auf das Wochenende stark besucht und die Aussteller waren sehr zufrieden. Das Gelingen ist eher eine Wetterfrage. Die Gastronomie-Vergabe an Vereine hat sich bewährt.

__Die umfangreiche Straßenzustandserhebung (PMS) der Abteilung Ländliche Entwicklung stellt dem Sulzberger Straßennetz ein sehr gutes Zeugnis aus. In der Vergangenheit wurden jährlich ca 100.000 Euro in die Straßenerhaltung investiert. Das schlägt sich nieder.

__Die Generalversammlung der Skilifte Hagenberg eGen hat stattgefunden. Die Genossenschaft kann auf eine gute Bilanz verweisen. Die Mitgliederwerbung könnte noch verbessert werden.

__Auch die Biomassegenossenschaft Thal hat die Bücher offen gelegt. Der Geschäftsverlauf ist gut, die Schulden sind fast getilgt.

__Wassergenossenschaft Thal hat ihre Jahreshauptversammlung abgehalten. Die Genossenschaftsstrukturen sind sehr stabil. Seit November liefert die Wassergenossenschaft Thal über die neue Notverbundleitung Trinkwasser an die Genossenschaft Fahl.

__Am 1.12.2019 wurde der Pfarrhof Thal nach der Generalsanierung feierlich seiner Bestimmung übergeben. Es ist ein sehr gelungenes Werk mit einem Mehrwert für Thal geworden. Gratulation an alle Akteure!

__Mit der Krippenausstellung am vergangenen Wochenende ist wieder eine der stärksten Publikumsveranstaltungen im Saal über die Bühne gegangen. 52 Krippen hat der aktive Verein heuer ausgestellt.

Umwidmungsantrag Kristina und Dietmar Spiegel, Parzelle Platz (Beschluss)

Peter Haimerl, Vorsitzender des Bau- und Raumplanungsausschusses, skizziert die Chronologie des Verfahrens: Der erste Antrag auf Umwidmung einer Teilfläche aus Gst-Nr. 2505/2 in Baufläche bergseitig der Zufahrtsstraße in der Parzelle Platz ist am 8.1.2016 eingegangen. Nach zunächst negativer Beurteilung durch den BRA und die Landesraumplanungsstelle wurde der Antrag abgeändert und die Umwidmungsfläche näher zum Baubestand verlegt. Die Ernsthaftigkeit des Begehrens wurde durch die Vorlage eines gut konzipierten Einreichplan-Entwurfes belegt. Ebenso wurde ein Abwasserentsorgungskonzept für alle Gebäude im Weiler Platz-Häuslings, das auf eigene Kosten umgesetzt würde, vorgelegt. Nach mehreren Beratungsrunden und auf Grund der Expertisen der beratenden Architekten Gruber und Bechter sieht der BRA diese Widmungsvariante positiv und raumplanerisch vertretbar.

Die Gemeindevertretung unterstützt die Umwidmung der gegenständlichen Fläche von 423m². Die Beschlussfassung über den Antrag erfolgt nach Anhörung der betroffenen Personen, Behörden und Institutionen.

In der Diskussion wird die weitgehende Handlungsunfähigkeit der Gemeinde bei der Raumplanung kritisiert, weil letztlich die Aufsichtsbehörde entscheidet. Bei so gut und lange gereiften Umwidmungsabsichten mit konkretem Bauwunsch wird kein Grund zu Ablehnung gesehen. Es braucht unkomplizierte Lösungen für den entsiedlungsbedrohten ländlichen Raum.

Förderantrag der Skilifte Hagenberg Genossenschaft (Beschluss)

Der Antrag der Skilifte Hagenberg eGen um Gewährung der jährlichen Unterstützung von 7.200 Euro wird zur Kenntnis gebracht, ebenso die Gewinn- und Verlustrechnung. Der vergangene Winter habe 42 Betriebstage und einen Umsatz von rund EUR 63.000 gebracht, womit der Verlust des Vorherigen kompensiert werden konnte. Mit der Reserve seien notwendige Anschaffungen, Reparaturen und Wartungsarbeiten – zum Großteil behördlich vorgeschrieben – durchgeführt worden. Der beantragte und im Haushalt vorgesehene Beitrag von 7200 Euro für das Betriebsjahr 2019 wird gewährt.

Alter Pfarrhof Auftragsvergaben (Beschluss)

Architekt Gerhard Gruber erläutert den Stand des Planungs- und Ausschreibungsverfahrens beim Umbauprojekt Alter Pfarrhof. Nach Prüfung der Angebote durch die Fachplaner bzw. durch sein Büro werden folgende Aufträge vergeben (Nettopreise):

Baumeisterarbeiten: Fa. Hallerbau | Zimmererarbeiten konstruktiv: Holzbau Blank |
Elektroinstallation: Fink F2, Riefensberg | HKLS: Wolf Installationen | Personenaufzug: Firma Kone

Beschlussfassung der Gebühren, Steuern und Hebesätze für 2020 (Beschluss)

Die Gebühren, Steuern und Hebesätze für das Jahr 2020 werden entsprechend der im Gemeindevorstand verabschiedeten Vorlage einstimmig beschlossen. Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind in folgender Tabelle dargestellt:

		2020	2019
Zweitwohnsitzabgabe	pro m ²	6,17 €	6,05 €
Kanalgebühren:	Benützungsg Gebühr pro m ³	2,40 €	2,36 €
Abfallgebühren:	Grundgebühr für Ferienwohnsitz	55,00 €	55,00 €
Marktstandgebühren	Standgebühr / Stand	74,00 €	70,00 €
	Standgebühr für Einheimische / Stand	59,00 €	55,00 €
	Standgebühr / Markthütte	80,00 €	

Erweiterung des Kanaleinzugsbereich Hüttenbühl (Beschluss)

Der Kanaleinzugsbereich wird auf Basis des vorliegenden Verordnungsentwurfes samt planlicher Darstellung um die Objekte Hüttenbühl 136, 135, 134 und 133 erweitert.

Berichte und Allfälliges.

___GR Elmar Fink berichtet über die voraussichtlich letzte Sitzung der AG Mobilitätskonzept mit den Experten Alexander Fritz und Peter Vogler. Letzte Fragen wurden geklärt und die Beratungsphase somit abgeschlossen. Es folgt zeitnah das Auflageverfahren und die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung. Das fertige Konzept liegt in einer Kurz- und Langfassung vor.

___Ein Vorschlag für die Entlohnung der Schneeräumungsbeauftragten ist in Ausarbeitung.

___Anknüpfend an die Bürgeranfrage TOP 1 möchte GV Helene Blank, dass die Umsetzung eines Gehsteiges im besagten Bereich forciert und als Forderung bei der Landesstraßenverwaltung mit Nachdruck hinterlegt wird.

___Termine: 7.1.2020 Gemeindevorstand, 13.1.2020 BRA, 27.01.2020 GV mit Haushaltsvoranschlag, 17.02.2020 GV mit Mobilitätskonzept, Vorwahlen: Thal 12.01.2020 , Sulzberg 17. bis 19.1.2020.

___Die letzte Sitzung des Jahres nimmt Bürgermeister Helmut Blank zum Anlass zur Rückschau auf ein sehr aktives Jahr: 10 Gemeindevertretungssitzungen, 11 Gemeindevorstandssitzungen, wichtige Grundstücksgeschäfte, Trinkwassernetzverbund, Kanalerweiterung Hüttenbühl (umgesetzt) und Unterdreienau (projektiert), Pfarrhof Thal, Güterweg Falz-Stockreute-Höllmoos, Gemeindestraßen saniert, neues Kommunalfahrzeug, Projektphase Alter Pfarrhof, Moorbad fertiggestellt, Mobilitätskonzept abgeschlossen, erfolgreiche Wahlauftaktveranstaltung, die mit guten Aussichten in die Wahl im März 2020 blicken lässt. Ein Dank geht an die Wahllistenproponenten Peter Blank und Elmar Fink für ihr Bemühen um den Zusammenschluss beider Listen. Der Vorsitzende schließt mit einem Dank für die rege Mitarbeit und für ein gutes Jahr 2019 in dem viel gelungen sei.

Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

Der Schriftführer:

(Erwin Steuerer)

Der Vorsitzende:

(Bgm. Helmut Blank)